

## CTV2000 - Textverarbeitungsautomation zur Erstellung von Dokumenten

**Kunde:** Helaba – Landesbank Hessen-Thüringen

**Projektleiter:** Peter Marktscheffel

### Anforderungen des Kunden:

Mit Hilfe von Standardtexten die in einer Datenbank hinterlegt sind, sollen automatisch Dokumente zusammengestellt werden können. Je nach Art des Dokumentes (z. B. Vertrag) ist bei der Auswahl der Textbausteine eine Logik (z. B. Auswahl der dazugehörigen Vertragspunkte) zu beachten. Zusätzlich sollen in das Dokument auch aus anderen Quellen (z. B. Kundendatenbank) Daten übernommen werden. Das System sollte integriert werden in die Anwendungssoftware (Microsoft® Office) der Nutzer.

### Umsetzung:

Entwicklung einer Client/Server basierenden Kombination aus Textsystem und Datenbank. Die Anwender nutzen Microsoft Word® zur Dokumentenerstellung. Als Benutzerschnittstelle zum Zusammenstellen und Verwalten der Standardtexte dient Microsoft Access®. Die Textbausteine sowie die Verwaltungsdaten und der Parameter für die Logik werden auf einem Microsoft SQL Server™ abgelegt. Zusätzlich können aber auch Daten wie Konto- und Kundeninformationen von dem Großrechner übernommen werden.

Beim Erstellen von Dokumenten arbeitet das System mit einem dreistufigen Modell, bestehend aus Vorlagen, Bausteinen und Parametern. Der Anwender wählt zunächst eine Vorlage aus. Dann werden die Parameter mit Hilfe eines komfortablen Dialogmenüs festgelegt. Bei Bedarf können Daten von einer Host-Datenbank ergänzt werden. Das Dokument wird zur weiteren Bearbeitung in Microsoft Word generiert.

Zur Steuerung der Parameter wurde eine Script mit Microsoft VBA programmiert; Dadurch ist die Steuerung aller Microsoft Word-Funktionen problemlos möglich.

Der Kunde, der bisher das Produkt IBM® ASF™ genutzt hat, wurde außerdem mit Hilfe eines Zusatzprogramms die Möglichkeit eingerichtet, DCF-Bausteine nach VBA zu konvertieren.

### Zeitraum der Umsetzung:

Das System wurde im Zeitraum von einem Jahr entwickelt und Mitte 2000 erfolgreich beim Kunden implementiert. Anschließend wurde es von uns zu einer Standardsoftware mit dem Namen „CTV2000“ weiterentwickelt.

### Fazit:

Dem Kunden steht ein komfortables und intuitiv zu bedienendes Front-End zur Verfügung. Dokumente können wesentlich schneller erstellt werden. Dank der Logik und der hinterlegten Parameter, können Fehler bei der Erstellung von rechtssicheren Dokumenten (Angeboten und Verträgen) vermieden werden.

Laut Feedback des Kunden ist unser CTV2000 wesentlich bedienerfreundlich und kostengünstiger als IBM ASF.